

Name:

Klasse:

Datum:

## Lückentext: Ein Rundgang im Putenstall



### Aufgabe

1. Schau Dir den Rundgang durch Eriks Putenstall genau an.
2. Fülle danach den Lückentext mit einem oder mehreren Wörtern aus.

**Achtung:** An einigen Stellen gibt es **mehrere Lösungsmöglichkeiten**.

\_\_\_\_\_ kommen die Putenküken in Eriks Stall. Erik hat ihn auf 35 Grad vorgeheizt und Stroh auf dem Boden verteilt. Putenküken brauchen am Anfang viel \_\_\_\_\_. Zusätzlich gibt es sogenannte Kükenringe. Sie helfen den Küken dabei, sich im Stall zurechtzufinden.

Die Puten in Eriks Stall bekommen pflanzliches Futter wie zum Beispiel Weizen. Das baut Erik selbst an. \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ stehen den ganzen Tag über bereit. Futtertröge und Tränken sorgen dafür.

Erik geht mindestens zweimal am Tag in den Stall und kontrolliert, wie es seinen Tieren geht. Davor tritt er in Socken auf eine Hygienematte. Dann erst zieht er die \_\_\_\_\_ für den Stall an. Im \_\_\_\_\_ dokumentiert Erik, wie es den Tieren geht, was sie fressen und mehr. Hier kann er \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ einstellen.

Eine Besonderheit bei Putenställen ist oft der sogenannte \_\_\_\_\_, der für frische Luft sorgt. Puten sind sehr neugierige Tiere und brauchen Beschäftigung. Dafür bringt Erik zum Beispiel \_\_\_\_\_ oder anderes Spielzeug in den Stall.

\_\_\_\_\_ kommt regelmäßig vorbei und berät Erik. Außerdem gibt er Impfungen und, falls die Puten einmal krank werden sollten, Medikamente, Kräuter oder Vitamine.

Erik hält die Puten nicht als \_\_\_\_\_, sondern als \_\_\_\_\_. Nach 21 Wochen in Eriks Stall \_\_\_\_\_, damit wir eine Geflügelwurst braten oder ein Putenschnitzel essen können.



## Lückentext: Ein Rundgang im Putenstall



### Aufgabe

1. Schau Dir den Rundgang durch Eriks Putenstall genau an.
2. Fülle danach den Lückentext mit einem oder mehreren Wörtern aus.

**Achtung:** An einigen Stellen gibt es **mehrere Lösungsmöglichkeiten**.

Nach dem Schlupf kommen die Putenküken in Eriks Stall. Erik hat ihn auf 35 Grad vorgeheizt und Stroh auf dem Boden verteilt. Putenküken brauchen am Anfang viel Wärme. Zusätzlich gibt es sogenannte Kükenringe. Sie helfen den Küken dabei, sich im Stall zurechtzufinden.

Die Puten in Eriks Stall bekommen pflanzliches Futter wie zum Beispiel Weizen. Das baut Erik selbst an. Futter und Wasser stehen den ganzen Tag über bereit. Futtertröge und Tränken sorgen dafür.

Erik geht mindestens zweimal am Tag in den Stall und kontrolliert, wie es seinen Tieren geht. Davor tritt er in Socken auf eine Hygienematte. Dann erst zieht er die Stiefel für den Stall an. Im Kontrollraum dokumentiert Erik, wie es den Tieren geht, was sie fressen und mehr. Hier kann er Temperatur und Licht/Lüftung einstellen.

Eine Besonderheit bei Putenställen ist oft der sogenannte Wintergarten, der für frische Luft sorgt. Puten sind sehr neugierige Tiere und brauchen Beschäftigung. Dafür bringt Erik zum Beispiel Strohballen/Picksteine oder anderes Spielzeug in den Stall.

Ein Tierarzt kommt regelmäßig vorbei und berät Erik. Außerdem gibt er Impfungen und, falls die Puten einmal krank werden sollten, Medikamente, Kräuter oder Vitamine.

Erik hält die Puten nicht als Haustiere, sondern als Nutztiere. Nach 21 Wochen in Eriks Stall werden die Puten geschlachtet/ werden die Puten zur Schlachtereie gebracht, damit wir eine Geflügelwurst braten oder ein Putenschnitzel essen können.

